



Landeshauptstadt
München
**Referat für Gesundheit
und Umwelt**

Förderprogramme für Elektro-Mobile

Fachtag Zukunft Elektro-Mobil im Bauzentrum München
Montag, 15. Oktober 2018

Dr. Uwe Hera
Landeshauptstadt München
Referat für Gesundheit und Umwelt

münchen
e mobil



Förderprogramme für Elektro-Mobile

**Integriertes Handlungsprogramm zur Förderung der Elektromobilität
in München (IHFEM):**

münchen
e mobil



Förderprogramme für Elektro-Mobile

Integriertes Handlungsprogramm zur Förderung der Elektromobilität in München (IHFEM):

- Grundsatzbeschluss Juli 2013
- IHFEM 2015 (Mai 2015)
- IHFEM 2018 (Fortschreibung, Juli 2017)
- 10 beteiligte Fachreferate
- 10 Handlungsfelder / 24 Maßnahmen / 2 Förderprogramme
- Finanzvolumen > 60 Mio. € (2015 – 2020)

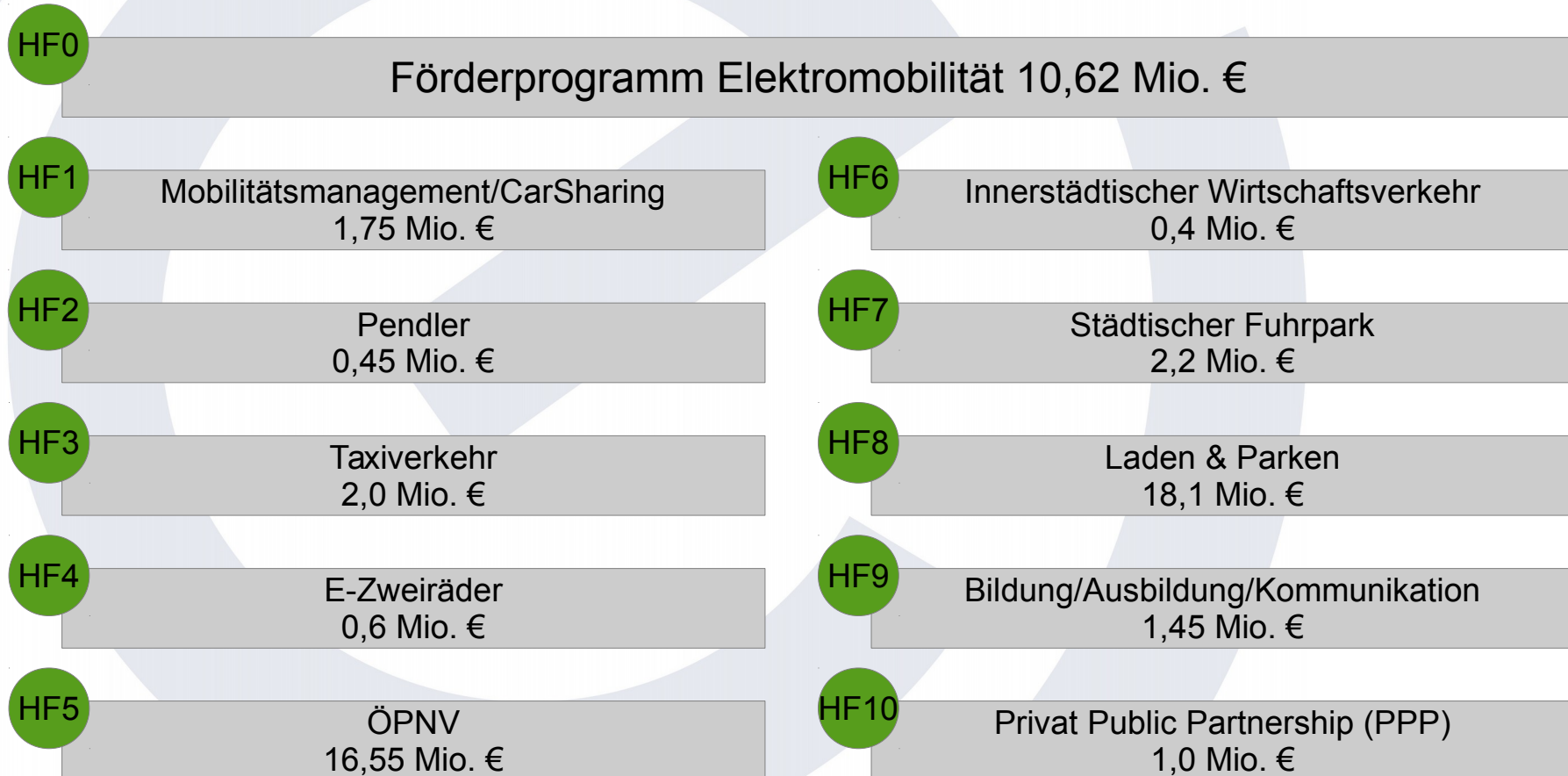


Quelle: <https://www.vku.de/themen/infrastruktur-und-dienstleistungen/ladeinfrastruktur/>



Förderprogramme für Elektro-Mobile

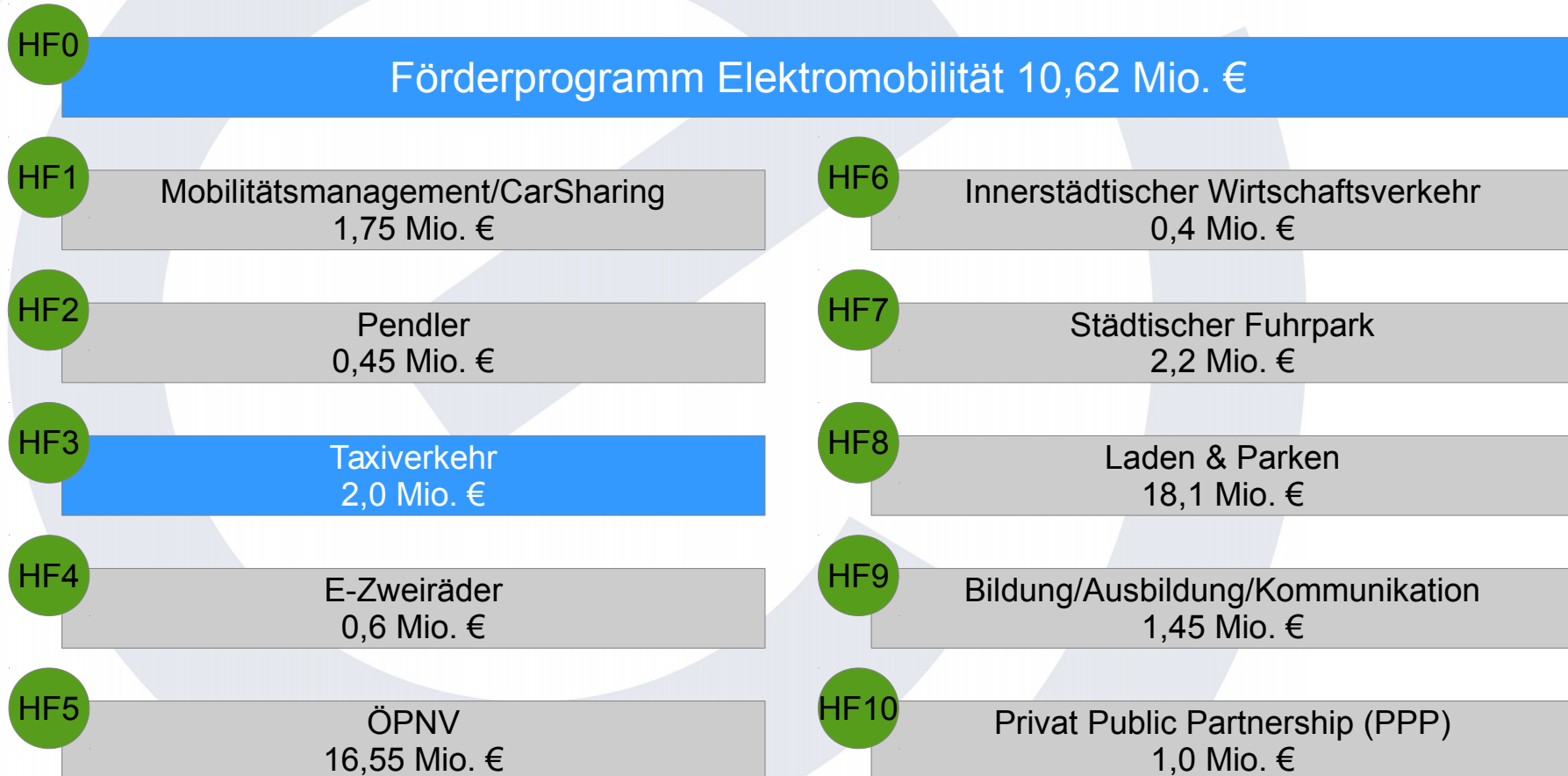
IHFEM 2015/2018:





Förderprogramme für Elektro-Mobile

IHFEM 2015/2018:





Förderprogramme für Elektro-Mobile

Zielsetzungen:

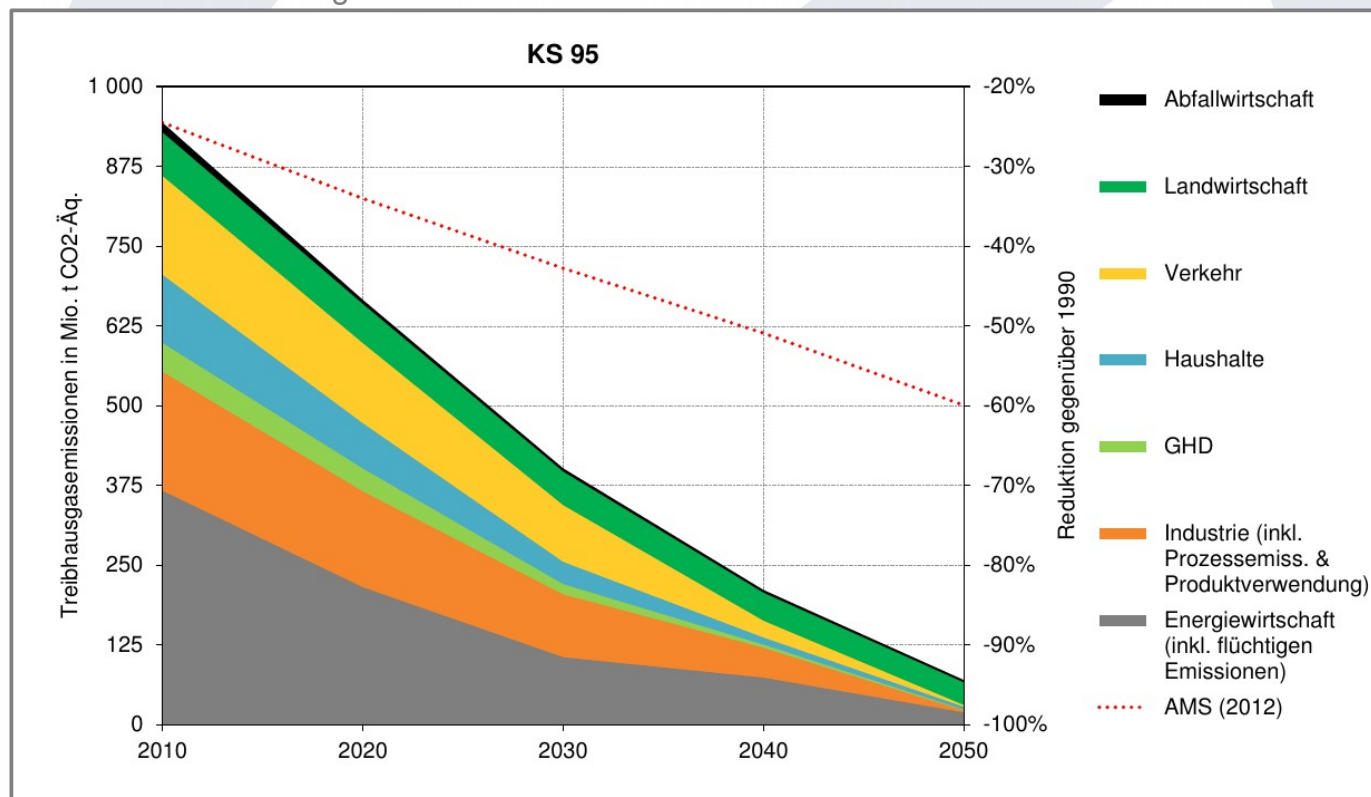


Förderprogramme für Elektro-Mobile

Zielsetzungen:

- Beitrag zum Klimaschutz

Gesamte Treibhausgasemissionen 2010 - 2050



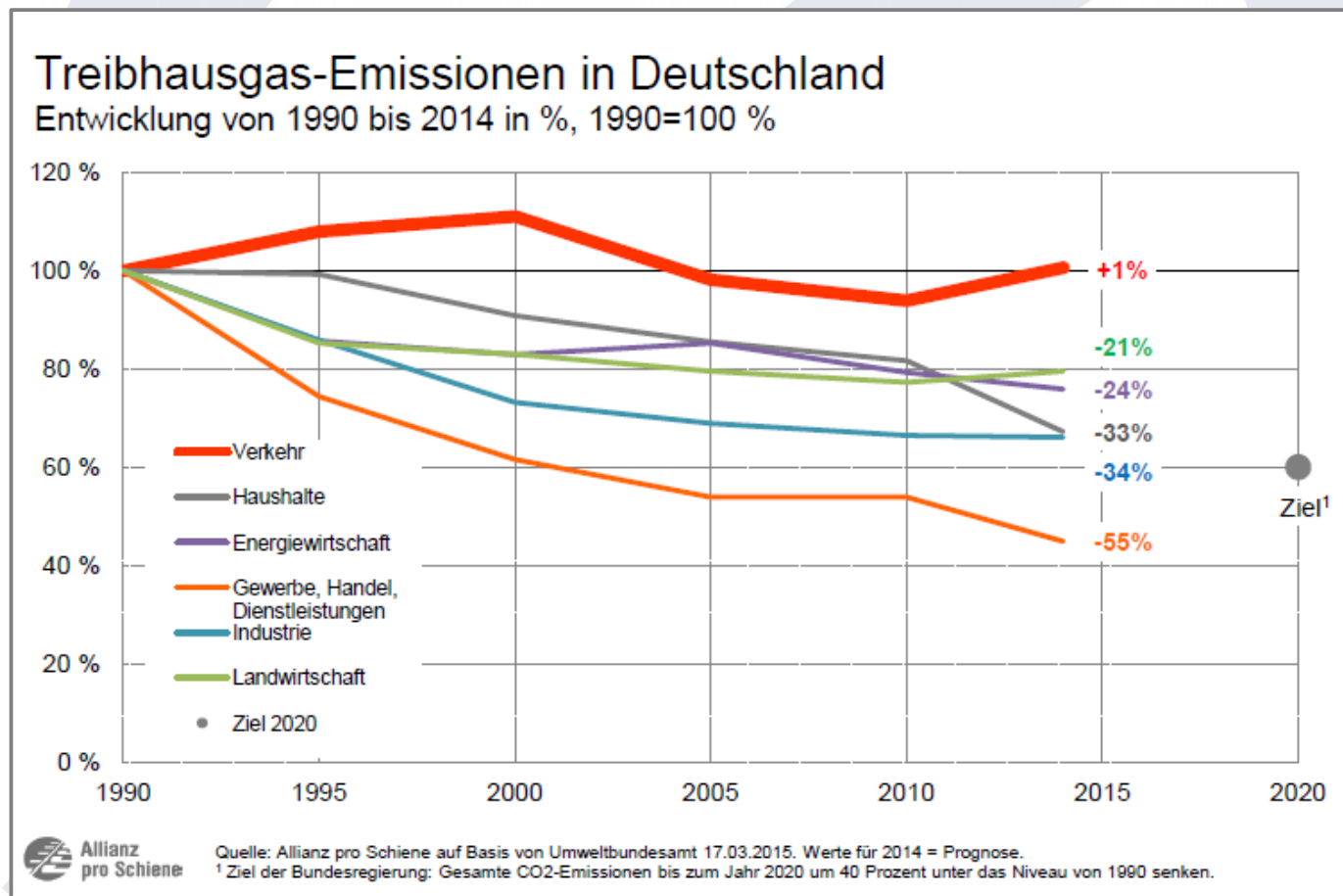
Quelle: Klimaschutzszenario 2050. Öko-Institut e.V. 2015



Förderprogramme für Elektro-Mobile

Zielsetzungen:

- Beitrag zum Klimaschutz

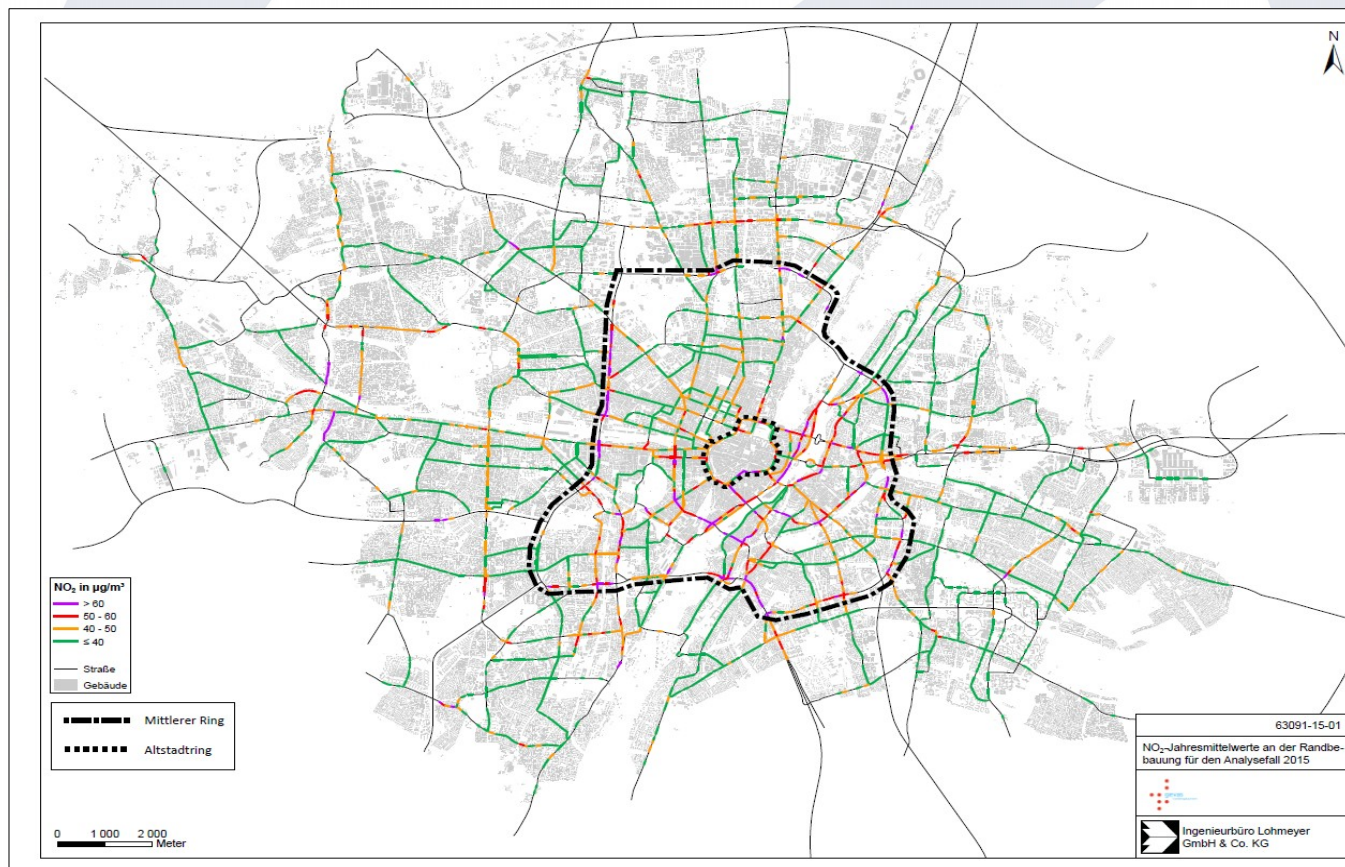




Förderprogramme für Elektro-Mobile

Zielsetzungen:

- Beitrag zur Luftreinhaltung

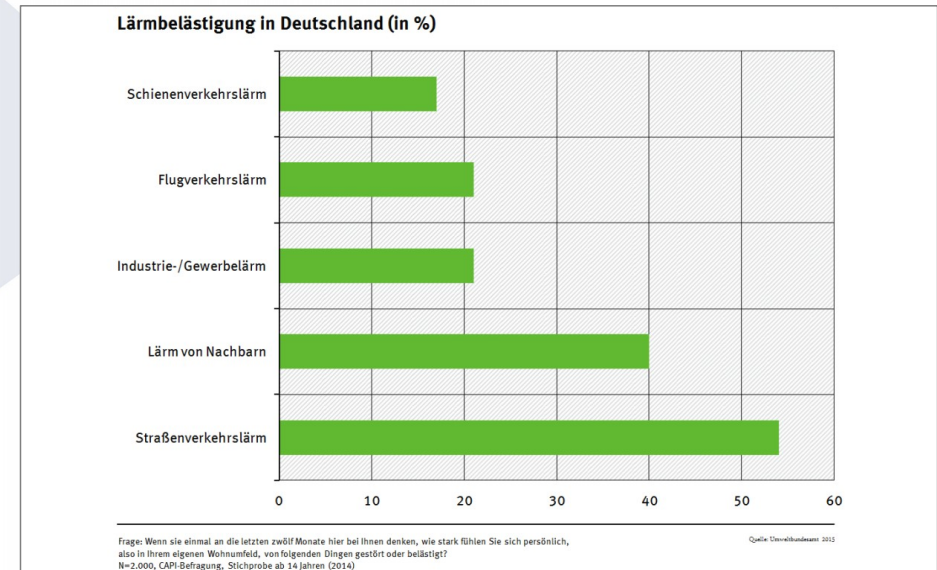
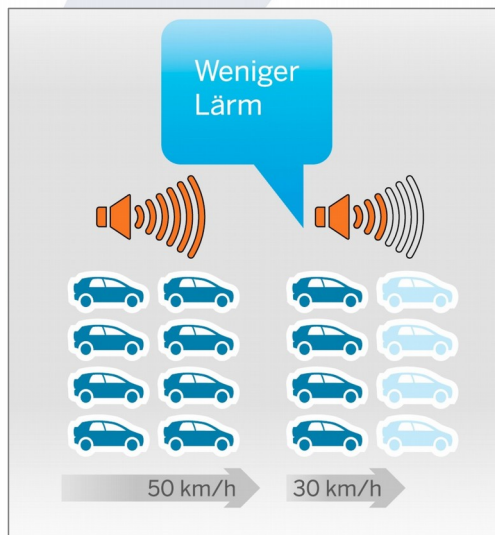




Förderprogramme für Elektro-Mobile

Zielsetzungen:

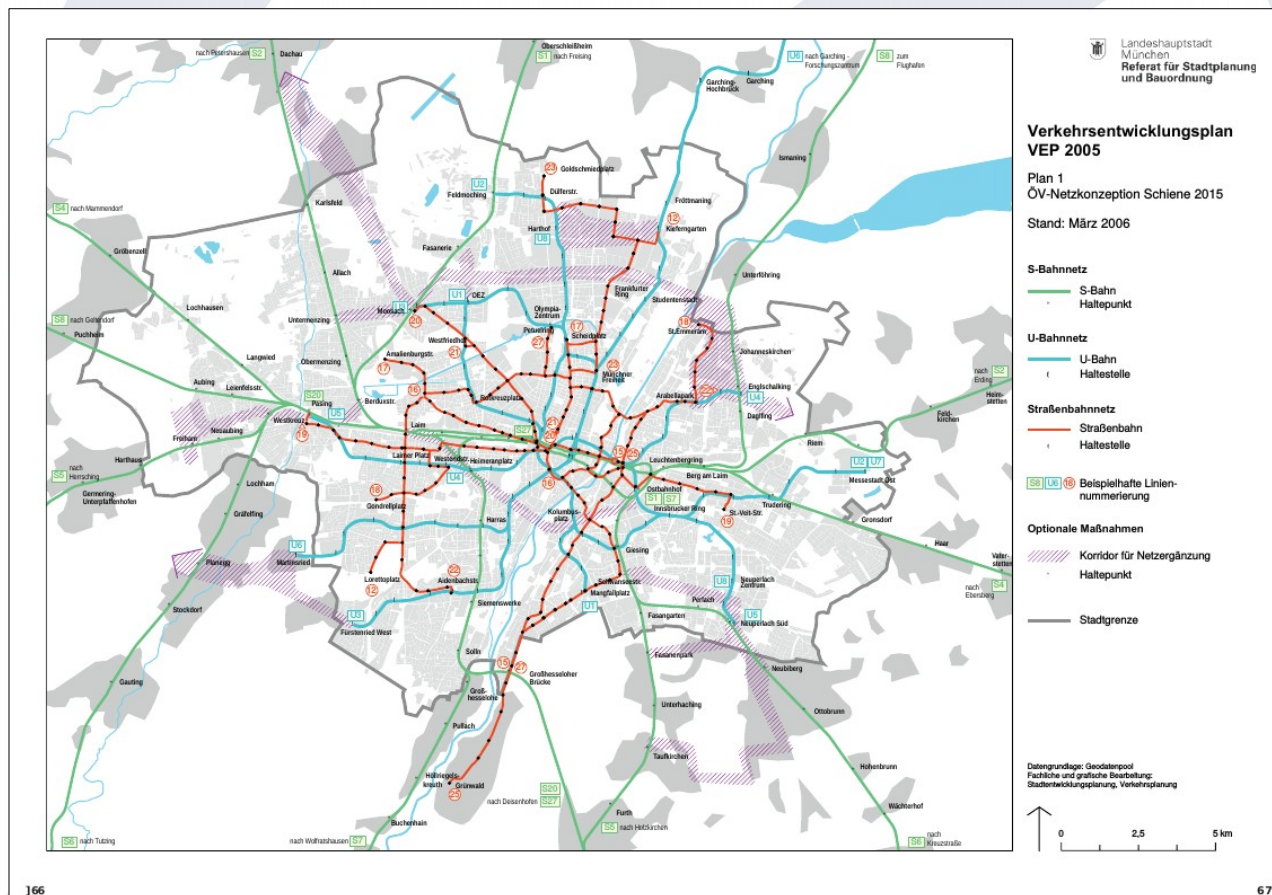
- Beitrag zum Lärmschutz



Förderprogramme für Elektro-Mobile

Zielsetzungen:

- Beitrag zum Verkehrsentwicklungsplan der LH München (**Verkehr vermeiden – Verkehr verlagern – Verkehr verträglich abwickeln**)





Landeshauptstadt
München
**Referat für Gesundheit
und Umwelt**

Förderprogramme für Elektro-Mobile

HFO

Förderprogramm Elektromobilität



münchen
@ mobil



Förderprogramme für Elektro-Mobile

HF0

Förderprogramm Elektromobilität

Förderobjekte:



münchen
@ mobil

Förderprogramme für Elektro-Mobile

HF0

Förderprogramm Elektromobilität

Förderobjekte:

- Pedelecs und Lastenpedelecs



Pedelec

- Motorleistung max. 250 W
- Unterstützung bis max. 25 km/h
- Elektrische Unterstützung nur wenn auch getreten wird
- Zulassungsfrei und nicht versicherungspflichtig

Lastenpedelec

- Vgl. 'Pedelec'
- Zuladung von mindestens 40 kg
- Verlängerter Radstand oder Transportmöglichkeiten, die unlösbar mit dem Fahrrad verbunden sind



Förderprogramme für Elektro-Mobile

HF0

Förderprogramm Elektromobilität

Förderobjekte:

- Pedelecs und Lastenpedelecs
- E-Fahrzeuge der EG-Klassen L1e bis L7e (E-Pkw, E-Roller, E-Motorräder, E-Leichtfahrzeuge) des Wirtschaftsverkehrs



münchen
e mobil



Förderprogramme für Elektro-Mobile

HF0

Förderprogramm Elektromobilität

Förderobjekte:

- Pedelecs und Lastenpedelecs
- E-Fahrzeuge der EG-Klassen L1e bis L7e (E-Pkw, E-Roller, E-Motorräder, E-Leichtfahrzeuge) des Wirtschaftsverkehrs
- Ladeinfrastruktur auf nicht öffentlich zugänglichem Privatgrund





Förderprogramme für Elektro-Mobile

HF0

Förderprogramm Elektromobilität

Förderobjekte:

- Pedelecs und Lastenpedelecs
- E-Fahrzeuge der EG-Klassen L1e bis L7e (E-Pkw, E-Roller, E-Motorräder, E-Leichtfahrzeuge) des Wirtschaftsverkehrs
- Ladeinfrastruktur auf nicht öffentlich zugänglichem Privatgrund
- Förderung von Beratungsleistungen zum Thema Elektromobilität (durch zertifizierte Fachberater/-innen Elektromobilität nach §42 a der Handwerksordnung)





Förderprogramme für Elektro-Mobile

HF0

Förderprogramm Elektromobilität

Förderobjekte:

- Pedelecs und Lastenpedelecs
- E-Fahrzeuge der EG-Klassen L1e bis L7e (E-Pkw, E-Roller, E-Motorräder, E-Leichtfahrzeuge) des Wirtschaftsverkehrs
- Ladeinfrastruktur auf nicht öffentlich zugänglichem Privatgrund
- Förderung von Beratungsleistungen zum Thema Elektromobilität (durch zertifizierte Fachberater/-innen Elektromobilität nach §42a der Handwerksordnung)
- Verstärkung von Hausnetzanschlüssen





Förderprogramme für Elektro-Mobile

HF0

Förderprogramm Elektromobilität

Antragsberechtigte:





Förderprogramme für Elektro-Mobile

HF0

Förderprogramm Elektromobilität

Antragsberechtigte:

- Pedelecs: Gewerbe
- Lastenpedelecs: Gewerbe und Privatpersonen / WEG
- E-Fahrzeuge L1e mit L4e: Gewerbe und Privatpersonen / WEG
- E-Fahrzeuge L5e mit L7e: Gewerbe
- Ladeinfrastruktur: Gewerbe und Privatpersonen / WEG
- Beratungsleistungen: Gewerbe und Privatpersonen / WEG
- Hausnetzanschlüsse: Gewerbe und Privatpersonen / WEG





Förderprogramme für Elektro-Mobile

HF0

Förderprogramm Elektromobilität

Förderbeträge:



münchen
mobil



Förderprogramme für Elektro-Mobile

HF0

Förderprogramm Elektromobilität

Förderbeträge:

- Pedelecs: 25% der Nettokosten, max. 500 €
- Lastenpedelecs: 25% der Nettokosten, max. 1.000 €
- E-Fahrzeuge L1e mit L4e: 25% der Nettokosten, max. 1.000 €
- E-Fahrzeuge L5e mit L7e: 25% der Nettokosten, max. 3.000 €
- Ladeinfrastruktur: 20% der Nettokosten, max. 1.500 € / AC-Ladepunkt (LP),
max. 5.000 € / DC-LP
- Beratungsleistungen: 80% der Nettokosten, max. 6.000 €
- Hausnetzanschlüsse: 50% der Nettokosten, max. 120 € / LP





Förderprogramme für Elektro-Mobile

HF0

Förderprogramm Elektromobilität

Förderbedingungen:

- Für jedes geförderte Fahrzeug bzw. für jede geförderte Ladeeinrichtung ist eine Haltedauer von 36 Monaten zwingend vorgeschrieben
- Geförderte Ladeeinrichtungen müssen innerhalb der Stadtgrenzen Münchens installiert und mit Ökostrom betrieben werden. Die Errichtung darf nur auf privatem Grund ohne öffentliche Zugänglichkeit erfolgen
- Beratungsleistungen müssen mindestens eine der drei Themen „Auswahl von Elektrofahrzeugen“, „Aufbau von Ladeinfrastruktur“ oder „Systemintegration von Elektromobilität in dezentrale Energieversorgungsstrukturen“ beinhalten





Förderprogramme für Elektro-Mobile

HF0

Förderprogramm Elektromobilität

Was ist sonst noch wichtig?

- „Ökobonus“ (200 – 500 €)
- „Abwrackbonus“ (500 – 1.000 €)
- Förderfähig sind maximal 20 Elektrofahrzeuge und/oder 10 Ladepunkte pro Kalenderjahr und Antragsteller
- Eine Doppelförderung mit Förderprogrammen des Bundes oder des Landes ist sowohl bei Elektrofahrzeugen als auch bei Ladeeinrichtungen ausgeschlossen
- **Der Förderantrag muss vor dem Abschluss des Kauf- oder Leasingvertrages gestellt werden**
- Eine Förderzusage ist sechs Monate gültig, innerhalb dieses Zeitraums soll der Kauf der Fahrzeuge und/oder der Ladeeinrichtungen erfolgen





Förderprogramme für Elektro-Mobile

HF0

Förderprogramm Elektromobilität

	Endstand 2016	Endstand 2017	Aktueller Stand 2018	Summe
Zahl der eingegangenen Anträge	578	1731	1873	4182
Zahl der Förderbescheide insgesamt:	295	1068	734	2097
Fahrzeuge				
Zahl der beantragten Leichtfahrzeuge:	89	516	592	1197
Zahl der beantragten Pedelecs:	333	510	620	1463
Zahl der beantragten Lastenpedelecs:	120	800	778	1698
Summe Fahrzeuge:	542	1826	1990	4358
Ladeinfrastruktur				
Zahl der beantragten Ladepunkte:	183	111	107	401
Beratungsleistungen				
Zahl der beantragten Beratungsleistungen:		16	10	36



Förderprogramme für Elektro-Mobile

HF3

E-Taxis



Förderprogramme für Elektro-Mobile

HF3

E-Taxis

- Förderprogramm E-Taxis
- Kooperation mit dem ADAC Südbayern e.V.
- 0,20 € / E-Besetztkilometer
- 36 Monate Haltedauer
- Max. 40% der Nettoanschaffungskosten
- Start 01.09.2017 (befristet auf zwei Jahre)



eTAXI

Bringt München weiter.



Landeshauptstadt
München
**Referat für Gesundheit
und Umwelt**

Quelle: ADAC Südbayern e.V.

münchen
e mobil

Sofortprogramm Saubere Luft 2017 – 2020:

Förderrichtlinie		Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Sofortprogramm Saubere Luft 2017-2020	Elektromobilität (BMVI)	31.01. Ende 1. Förderaufruf						Nächster Förderaufruf geplant vor der Sommerpause					
	Erneuerbar Mobil (BMU)			25.05. Ende Skizzenfenster									
	Elektro-mobil (BMWi)			31.03. Ende Aufruf Low-Cost Ladeinfrastruktur (BMWi)									
	<i>Kleinserien Richtlinie: Schwerlastträger / NKI (BMU)</i>			Antragstellung überjährig möglich									
	Anschaffung Elektrobusse im ÖPNV (BMU)		30.04. Ende 1. Skizzenfenster							evtl. zusätzliches Antragsfenster in 2018, weitere Antragsfenster in den Jahren 2019ff			
	Nachrüstung Dieselbusse im ÖPNV (BMVI)			Antragstellung überjährig möglich									
Begleitende Maßnahmen zum Sofortprogramm Saubere Luft	Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme (BMVI)	25.03. Ende 1. Förderaufruf			30.05. Ende 2. Förderaufruf			3. Förderaufruf					
	Klimaschutzmodellprojekte / NKI (BMU)	15.04. Ende Skizzenfenster											
	Kommunalrichtlinie / NKI (BMU)	Antragsfenster 01.01.-31.03.						Antragsfenster 01.07.-30.09.					
	Umschlaganlagen Kombiniertes Verkehr (BMVI)	Antragstellung überjährig möglich											
	Klimaschutz durch Radverkehr / NKI (BMU)		15.05. Ende Skizzenfenster										
	Finanzhilfen gem. §5b FStrG für Radschnellwege (BMVI) - ausstehend	Antragstellung überjährig möglich											
Umweltbonus (BMWi)	Antragstellung überjährig möglich												



Legende

- offener Förderaufruf
- geschlossener Förderaufruf
- zukünftiger Förderaufruf

- keine festen Daten
- bereits bekannte Daten
- kursiv* Maßnahmen ohne finanziellen Mehrbedarf

Stand: 14.05.2018

Sofortprogramm Saubere Luft 2017 – 2020:

Förderrichtlinie		Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	
Sofortprogramm Saubere Luft 2017-2020	Elektromobilität (BMVI)	31.01. Ende 1. Förderaufruf						Nächster Förderaufruf geplant vor der Sommerpause						
	Erneuerbar Mobil (BMU)				25.05. Ende Skizzenfenster									
	Elektro-mobil (BMW i)	31.03. Ende Aufruf Low-Cost Ladeinfrastruktur (BMW i)												
	<i>Kleinserien Richtlinie: Schwerlastträger / NKI (BMU)</i>	Antragstellung überjährig möglich												
	Anschaffung Elektrobusse im ÖPNV (BMU)	30.04. Ende 1. Skizzenfenster						evtl. zusätzliches Antragsfenster in 2018, weitere Antragsfenster in den Jahren 2019ff						
	Nachrüstung Dieselbusse im ÖPNV (BMVI)	Antragstellung überjährig möglich												
Begleitende Maßnahmen zum Sofortprogramm Saubere Luft	Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme (BMVI)	25.03. Ende 1. Förderaufruf		30.05. Ende 2. Förderaufruf			3. Förderaufruf							
	Klimaschutzmodellprojekte / NKI (BMU)	15.04. Ende Skizzenfenster												
	Kommunalrichtlinie / NKI (BMU)	Antragsfenster 01.01.-31.03.									Antragsfenster 01.07.-30.09.			
	Umschlaganlagen Kombiniertes Verkehr (BMVI)	Antragstellung überjährig möglich												
	Klimaschutz durch Radverkehr / NKI (BMU)	15.05. Ende Skizzenfenster												
	Finanzhilfen gem. §5b FStrG für Radschnellwege (BMVI) - ausstehend													
Umweltbonus (BMW i)	Antragstellung überjährig möglich													



Legende

- offener Förderaufruf
- geschlossener Förderaufruf
- zukünftiger Förderaufruf
- keine festen Daten
- bereits bekannte Daten
- kursiv* Maßnahmen ohne finanziellen Mehrbedarf

Stand: 14.05.2018

Förderprogramme für Elektro-Mobile



Landeshauptstadt
München
**Referat für Gesundheit
und Umwelt**

Kontakt LH München:

- Postalisch: Referat für Gesundheit und Umwelt
Bayerstraße 28a, 80335 München
- Web: www.muenchen.de/emobil
- Mail: emobil.rgu@muenchen.de
- Telefon: +49 89 233 - 47711



münchen
@ mobil



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dr. Uwe Hera
Landeshauptstadt München
Referat für Gesundheit und Umwelt
RGU-UVO22 (Sachgebiet Elektromobilität)
Bayerstraße 28a
80335 München

Telefon: +49 - 89 - 233-47794
E-Mail: uwe.hera@muenchen.de
Web: www.muenchen.de/emobil

münchen
emobil



Förderprogramme für Elektro-Mobile

Smarter Together (EU-Projekt):

- Erprobung richtungsweisender Smart City Lösungen
- Invest: 20 Mio. € (bis 2021)
- Ziel: Mit Hilfe neuester Technologie und intelligent genutzter Daten Antworten auf die Zukunftsfragen der Stadtentwicklung finden
- Handlungsfeld Mobilität: Multimodale Mobilitätsangebote (bis zu acht E-Mobilitätsstationen)
- Verknüpfung von ÖPNV, E-CarSharing und Lastenpedelecs/E-Dreiräder über digitale Informationsstelen und einer smarten Quartiers-App



<https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Referat-fuer-Arbeit-und-Wirtschaft/>

„Smarter Together“
Die Mobilitätsmaßnahmen – Vorstellung Task 4.5

SWM **MVG**

Im Fokus: Integrierte Maßnahmen
Collage der Bestandteile einer neuartigen E-Mobilitätsstation, beispielhaft am Stadtteilladen (Westkreuz)

E-Mobilitätsstation
mit neuen Fahrzeugen – an die Bedürfnisse der Nutzer angepasst (e-Dreirad, Lastenpedelecs)

Integrierte Beratung und Services
Informationen und Beratung zu Energie und Mobilitätsthemen, u.a. inkl. Möglichkeit zur Registrierung im Stadtteilzentrum zur Nutzung der Mobilitätsdienstleistungen

Verteilerstation/Quartiersbox
“Shared District Box”
als 24/7 Lieferservice und Sharing Station für Bürger

Mobile Services und Smart Access
hybride Zugangsoptionen und eine App zur Nutzung von Mobilitäts- und weiteren (städt.) Dienstleistungen

© SWMMVG

Co-funded by the Horizon 2020 Framework Programme of the European Union

36

Quelle: SWM/MVG mbH

münchen
e mobil



Förderprogramme für Elektro-Mobile

City2Share (BMUB-Projekt):

- Ziel: Weniger Verkehr mit weniger Emissionen für mehr Lebensqualität mit besserer Mobilität
- Invest: 5,8 Mio. € (im Rahmen des BMUB- Programms "Erneuerbar Mobil – Förderung von Forschungsvorhaben zum Thema Elektromobilität"
- Entwicklung und Erprobung eines optimierten E-Sharing-Systems (u.a. vier E-Mobilitätsstationen, Einsatz von Pedelecs in MVG Rad)
- E-Lieferkonzept



Quelle (2x): <https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Referat-fuer-Stadtplanung-und-Bauordnung/Verkehrsplanung/Projekte/City2Share.html>

münchen
e mobil

Förderprogramme für Elektro-Mobile



Landeshauptstadt
München
**Referat für Gesundheit
und Umwelt**

Smarter Together (EU-Projekt):

- Ziel: Lösungen für zukunftsorientierte Mobilität in städtischen Zentrumsrandlagen
- Invest: 4,0 Mio. €
- Integrierter Ansatz aus Bürgerbeteiligung, Elektromobilität, Logistik, geteilte Mobilität und Mobilitätsmanagement (u.a. vier E-Mobilitätsstationen inkl. Car Sharing, Elektroautos, Fahrräder und Pedelecs, Lastenräder und Elektroroller)



Quelle: <https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Referat-fuer-Arbeit-und-Wirtschaft/>



Quelle: <https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Kreisverwaltungsreferat/Verkehr/Mobilitaetsberatung/Civitas-Eccentric/Das-Projekt.html>

münchen
e mobil